

# Wahlverfahren für die Wahl zum Bundesschiedsgericht



47. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
DIGITAL - 28. - 29. Januar 2022

Gremium: Bundesvorstand  
Beschlussdatum: 13.12.2021  
Tagesordnungspunkt: T Tagesordnung/Formalia

## Antragstext

- 1 Die Wahlen zum Bundesschiedsgericht sind geheim.
- 2 • Die Mitglieder des Bundesschiedsgerichts nach § 20 Ziffer (3) der Satzung werden in
- 3 Einzelwahl oder in verbundener Einzelwahl mittels eines Meinungsbildes über
- 4 Abstimmungsgrün i.V.m. einer schriftlichen Schlussabstimmung durchgeführt. Gewählt
- 5 werden Vorsitzende\*r, stellvertretende\*r Vorsitzende\*r, Beisitzer\*in, zwei
- 6 stellvertretende Beisitzer\*innen.
- 7 • Soweit die Anzahl der Bewerber\*innen der Anzahl der Plätze entspricht, werden
- 8 die Plätze in verbundener Einzelwahl gewählt.
- 9 • Alle Kandidat\*innen stellen sich nur ein Mal vor, und zwar vor der Wahl des Platzes,
- 10 für den sie das erste Mal kandidieren. Die Kandidat\*innenvorstellung erfolgt auf den
- 11 jeweilig zu vergebenden Plätzen in alphabetischer Reihenfolge der Nachnamen. Die
- 12 Vorstellungszeit für Kandidaturen zum Bundesschiedsgericht beträgt 3 Minuten. Die
- 13 Vorstellung kann in Präsenz im Velodrom oder digital stattfinden.
- 14 • Danach beginnen die Wahlgänge. Gewählt ist, wer mehr als 50 Prozent der abgegebenen
- 15 gültigen Stimmen erhalten hat. Erreichen mehr Kandidat\*innen in einem Wahlgang die
- 16 erforderliche Mehrheit, als zu wählen sind, so sind nur die Kandidat\*innen mit den
- 17 meisten Stimmen gewählt. Kandidat\*innen, die in einem Wahlgang weniger als 10 Prozent
- 18 der abgegebenen gültigen Stimmen erhalten, scheiden aus den weiteren Wahlgängen
- 19 aus.
- 20 • Kommt eine solche Entscheidung auch im 2. Wahlgang nicht zustande, findet im 3.
- Wahlgang eine Stichwahl zwischen den beiden Bestplatzierten des 2. Wahlganges statt.